



Helfen. Hilft. Punkt! e.V.
Wilhelm-Leuschner-Str.79
60329 Frankfurt am Main

Tel.:+49 (69) 24005622
helfenhilfpunkt@icloud.com
www.helfenhilfpunkt.de

Schirmherr:
Jürgen Kerner

Vorstand:
Bianka Huber
Jürgen Zanthoff
Erich Bach
Frank Balmes
Annette Szegfü

Liebe Vereinsmitglieder,

es neigt sich das Jahr 2019 dem Ende entgegen. Wir möchten Euch **HERZLICHEN DANK** sagen für Eure Unterstützung und Euer Engagement und Euch über die Arbeit des Vereins informieren.

1. Die Homepage des Vereins ist online.

Seit Sommer dieses Jahres ist unsere Homepage online:

www.helfenhilfpunkt.de.

Dort findet Ihr alle Infos zum Verein, Termine, Antragsformulare und vieles mehr. Sowohl Homepage als auch die Facebook-Seite des Vereins sind nun mit einem Spendenbutton ausgestattet, über den problemlos gespendet werden kann.

2. Unterstützungsleistungen

In diesem Jahr sind 55 Anträge auf Einzelfallhilfen an den Verein gestellt worden. In 15 Fällen wurde die Kosten für Deutschkurse übernommen, in sieben Fällen die Kosten für das Anerkennungsverfahren und in weiteren sieben Fällen wurden Fahrtkosten erstattet (Semesterticket, Schülerjahreskarte, Fahrten zum Deutschkurs und medizinischen Anwendungen).

Vier Personen erhielten einen Zuschuss zu den Rechtsanwaltskosten im Rahmen ihres Asylverfahrens. Wir freuen uns besonders darüber, dass in allen Fällen ein Abschiebeverbot erwirkt werden konnte. Außerdem haben wir für vier Familien die Kosten für notwendige DNA-Tests übernommen, die im Zuge des Familiennachzugs vom BAMF verlangt werden.

Kosten für die medizinische Versorgung wurden in fünf Fällen übernommen: anteilige Zahnarztkosten, anteilige Kosten für zwei Hörgeräte, Übernahme der Kosten für zwei Brillen.

In drei Fällen hat der Verein die Kosten für Bücher zum Deutschkurs und zur Ausbildung erstattet.

Zwei Frauen haben sich über die Kostenübernahme gefreut: einmal handelte es um die Übernahme der Kosten für den Rückflug einer Frau von Nairobi. Sie musste sich in Kenia um ihre minderjährigen Kinder kümmern, die der Vater verlassen hatte. Aufgrund der Abwesenheit wurden ihr die Leistungen vom Jobcenter gesperrt.

Im zweiten Fall wurde ein Flug nach Somalia notwendig, damit sich die Mutter ebenfalls um ihre noch minderjährigen Kinder kümmern konnte. Die Kinder waren bei der Schwester zurückgeblieben, die unerwartet verstorben ist.



...mit Herz und Verstand !

...direkt !

...nah dran !

Für eine Familie aus dem Irak wurden die Kosten für einen Vaterschaftstest übernommen. Das Ehepaar war in Deutschland getrennt worden, die hochschwängere Frau in Hanau, der Ehemann in Brandenburg untergebracht. Nach der Geburt des Kindes hat die Behörde in Brandenburg die Vaterschaft angezweifelt und ein Ermittlungsverfahren gegen den Kindsvater eingeleitet. Die Vaterschaft konnte zweifelsfrei nachgewiesen und die innerdeutsche Familiensammenführung aufgrund des positiven Testergebnisses beantragt werden.

Im Fall eines jungen Mannes aus Afghanistan wurden die Krankenversicherung für das 1.Semester übernommen, um ihm den Studienbeginn zu ermöglichen. Er hatte einen Studienplatz an der TU Darmstadt erhalten, konnte aber die Kosten für die Krankenkasse nicht bezahlen. Der Krankenversicherungsnachweis ist jedoch zwingend erforderlich, um sich zu immatrikulieren und einen BAFÖG-Antrag stellen zu können. Für das Informatikstudium hatte er die Ausbildungs-Duldung bereits erhalten.

Weiter wurden die Kosten für die Passbeschaffung einer Mutter und ihrer beiden Kinder übernommen, außerdem die Kosten von notwendigen Arbeitsplatz-Schulen für die Ausbildung zur Krankenschwester und in zwei Fällen die Kosten für Schülernachhilfe übernommen.

Vier Anträge mussten leider aus Satzungsgründen abgelehnt werden. Vier bewilligte Anträge wurden nicht abgerufen bzw. es konnten andere Lösungen gefunden werden.

Insgesamt wurden **16.881,55 Euro** an Unterstützungsleistungen ausgezahlt.

3. Tolle Unterstützungsbeiträge

In diesem Jahr haben wir besondere Unterstützung durch Spenden aus Geburtstagen und anderen Anlässen erhalten. Darüber freuen wir uns besonders und sagen HERZLICHES DANKESCHÖN an

Jürgen Kerner
MyPegasus
Bruni Freyeisen

4. Rückblick: Termine 2019

Der Verein hat sich in diesem Jahr erstmals mit einem Messestand bei verschiedenen Anlässen präsentiert. Im März waren wir bei den Personengruppenkonferenzen und im Oktober auf dem Gewerkschaftstag der IG Metall präsent. Eine gute Resonanz haben wir Anfang November mit unserem Stand beim Deutschen Betriebsräte-Tag gehabt. Bei allen drei Veranstaltungen haben wir neue Mitglieder gewonnen. Mehr darüber erfährt Ihr auf unserer Homepage.

5. Kooperation mit der Diakonie Hessen-Nassau

Gemeinsam mit der Diakonie Hessen-Nassau haben wir in diesem Jahr drei Veranstaltungen zu den Themen Asyl, Aufenthaltsrecht und rechtliche Neuerungen durch die diesjährigen Gesetzes-Kaskaden im Sommer durchgeführt. Alle Veranstaltungen waren sehr gut besucht und inhaltlich sehr wertvoll für die haupt- und ehrenamtlich Aktiven in der Geflüchteten-Betreuung und -beratung.



*Mitgliederbeiträge in
diesem Jahr
= € 7.588,00*

*Spendenbeiträge in
diesem Jahr
= € 6.343,25*

Danke!

Zitat:

*Der Stern des Glücks
zeigt sich dort, wo wir
uns einsetzen für das,
was zählt, für
gemeinschaftliches
Leben!*

...mit Herz und Verstand !

...direkt !

...nah dran !

6. Mitglieder

Dieses Jahr konnten wir 22 neue Mitglieder für den Verein gewinnen, worüber wir uns sehr freuen. Während des Deutschen Betriebsräte-Tages haben wir sogar das **100. Vereinsmitglied** begrüßen können

Für **Tobias Söchtig** ist Helfen eine Herzensangelegenheit:



Wir erleben eine zunehmende Polarisierung der Gesellschaft, die mir Sorgen bereitet. Sozial benachteiligte Menschen und Geflüchtete haben es nicht leicht, in unserer Gesellschaft anzukommen und den Aufstieg zu schaffen. Dabei finde ich es sehr wichtig auch junge Initiativen und Vereine zu unterstützen, die mit ihrer Arbeit ganz unmittelbar Geflüchteten helfen und sich für Völkerverständigung und kulturelle Vielfalt engagieren. Genau das macht der Verein Helfen.Hilft.Punkt!“

9. Projekte

Der Verein unterstützt die IG Metall Beratungsstelle bei der Finanzierung von Deutschkursen und der Rechtsberatung. Die Deutschkurse sind überdurchschnittlich gut besucht und ein wichtiger Bestandteil der Arbeit der Beratungsstelle geworden. In der Rechtsberatung wurden im Zeitraum Oktober 2018 - Oktober 2019 insgesamt 243 Beratungen durchgeführt.

10. Vereinsarbeit und Ausblick auf das Jahr 2020

Der Vorstand hat in diesem Jahr zehn Mal getagt. Dabei standen die Bearbeitung der Anträge und die Umsetzung der gesetzten Ziele im Mittelpunkt. Der Verein hat mit dem Messestand für öffentliche Veranstaltungen ein professionelles Auftreten umgesetzt. Die Homepage ist im Netz, so dass der Verein auch online erreichbar ist.

Besonders stolz sind wir darauf, dass eingehende Anträge innerhalb kurzer Zeit bearbeitet und beantwortet werden (in der Regel innerhalb von 48 Stunden), so dass Hilfebedürftigen schnell geholfen werden kann.

Für 2020 stehen jetzt schon folgende Veranstaltungen und Aktionen fest, die wir begleiten wollen: weitere drei Kooperationsveranstaltungen mit der Diakonie Hessen-Nassau, Unterstützung des Projektes „Samt & Seide“ mit einem Fahrradkurs für die Näherinnen, Unterstützung der KiTa 12 beim Jahresausflug der Kinder, die in die Schule kommen sowie Präsenz mit unserem Messestand bei weiteren Veranstaltungen. Außerdem wollen wir uns bei der Gewinnung weiterer Kooperationspartner engagieren. Selbstverständlich liegt unser Fokus weiter auf der Ansprache neuer Mitglieder und zu Fördernder.

Wir wünschen Euch allen eine besinnliche Adventszeit, friedliche Weihnachten und Glück und Gesundheit für das neue Jahr 2020.

Herzlichen Gruß,

Bianka Huber *Jürgen Zanthoff* *Erich Bach* *Frank Balmes* *Annette Szegfü*

Bianka Huber
Vorsitzende

Jürgen Zanthoff
stv. Vorsitzender

Erich Bach
Kassierer

Frank Balmes
Schriftführer

Annette Szegfü
Beisitzerin



...mit Herz und Verstand !

...direkt !

...nah dran !